



Das Beste am Norden
ist der **Gegenwind**

nordLINKS

Stadt · Land · Fluss | Analysen · Ansichten · Alternativen

Newsletter Nr. 15 | 15. November 2013

nordLINKS-Treffen am Donnerstag, 18:30 Uhr, 21. November

Nach der Wahl: Was ändert die Linke?

Zwischen rot-rot-grüner Selbstblockade, geschrumpfter Opposition im Parlament und gesellschaftlicher Selbstermächtigung: Was verändern linke Kräfte an den Zuständen, die zum Widerspruch täglich herausfordern – und an sich selbst.

Über linke Politik unter den Bedingungen von Eurokrise und Großer Koalition diskutieren bei »nd im Club« in Kooperation mit nordLINKS:

Joachim Bischoff, Mitherausgeber der Zeitschrift »Sozialismus«

Björn Radke vom unabhängigen linken Debattenportal nordLINKS

Tom Strohschneider, Chefredakteur von »neues deutschland«

**im Georg-Asmussen-Haus, Böckmannstr. 3, 20099 Hamburg
(S/U Hauptbahnhof und Berliner Tor; U-Bahn Lohmühlenstraße)**

Wir sind zudem für weitere Vorschläge für die nächsten nordLINKS-Treffen offen.
Wir freuen uns auf Euch!

Joachim Bischoff/Regine Brüggemann/Bernhard Müller/Björn Radke

15. November 2013 | Joachim Bischoff

Hamburger Hafen im Aufwind



Die Hamburger Hafenwirtschaft ist in den letzten Monaten deutlich im Aufwind. Der Gesamtumschlag legte im dritten Quartal um 11,1% auf 35,8 Mio. Tonnen zu. Dabei profitierte der Hafen von zwei Sonderentwicklungen bei den Massengütern, deren Umschlag um fast

19% zunahm. Zum einen wurden mehr Öl und Ölprodukte importiert, zum anderen verdoppelten sich wegen einer guten Ernte die Getreideexporte. Auch der Containerumschlag hat zugelegt. Für die ersten neun Monate betrug das Wachstum beim Güterumschlag 6,0%, beim Containerumschlag 3,6% auf 7,0 Mio. TEU. [Mehr](#)

15. November 2013 | Joachim Bischoff und Bernhard Müller

Armutspolitik in Hamburg



Armut im Alter: Hamburg trauriger Spitzenreiter. Nicht nur bei der Altersarmut liegt die reichste Region Europas vorne. Allerdings bewirken solche Schlagzeilen in den Medien bei den politischen Instanzen der Stadt nichts mehr. Im reichen Hamburg waren im Jahr

2012 6,2% der Bevölkerung im Alter von 65 Jahren und älter (absolut: knapp 21.000 BürgerInnen) auf Grundsicherung angewiesen. Leistungen der Grundsicherung im Alter erhalten Bürgerinnen, die ihren Lebensunterhalt nicht aus eigenen Mitteln aufbringen können. Sie haben weder eine ausreichende Rente noch Vermögen, auf das sie zugreifen könnten. Sie sind von staatlichen Leistungen abhängig. [Mehr](#)

nordLINKS c/o Björn Radke | Dorfstr. 16 | D-23845 Bahrenhof

Tel +49 / [0]152 / 01 90 89 20 [Björn Radke] | Tel +49 / [0]174 / 336 43 34 [Joachim Bischoff]

E-Mail: bjoern.radke@bahnhof-city.de | joachim.bischoff@t-online.de

© nordLINKS 2013

14. November 2013 | Joachim Bischoff

HSH Nordbank: Abmahnung aus Brüssel



Die EU-Bürokratie in Brüssel hat in Sachen Aufsicht und Kontrolle über die wirtschaftlichen und sozialen Entwicklungen in den Mitgliedsstaaten keinen guten Ruf. Gleichwohl müssen alle relevanten staatlichen Eingriffe in Wirtschaftsprozesse mit den beschlossenen Grundlagen der

europäischen Wirtschafts- und Währungsunion in Einklang stehen. Die Bundesländer Schleswig-Holstein und Hamburg mussten daher zurecht bei der EU-Kommission um Genehmigung ersuchen, ihre marode Landesbank mit einer weiteren... [Mehr...](#)

14. November 2013 | Knut Persson

HSH Nordbank: Italian Swaps – die ehrenwerte Gesellschaft lässt grüßen



Der Prozess gegen die HSH Nordbank geht weiter: »Untreue in einem besonders schweren Falle« lautet die Anklage. Der Staatsanwalt spricht von einem Schaden in Höhe von 158 Mio. Euro. Im Zentrum der Untersuchung steht ein undurchschaubares Projekt »Omega 55«, mit

dessen Hilfe faule Wertpapiere ausgelagert werden sollten. Es wird deutlich, mit wem die Bank so alles zusammengearbeitet hat, z.B. im sizilianischen Palermo auf Sizilien. [Mehr...](#)

7. November 2013 | Björn Radke

Baustopp der A20: Aufgeschoben ist nicht aufgehoben!



Schleswig-Holstein schlingert von einem verkehrspolitischen Desaster in das nächste. Nach dem mehrtägigen Ausfall der Schleusen des sanierungsbedürftigen Nord-Ostsee-Kanals, führte die Sanierung der alten Rader Hochbrücke im Verlauf der Autobahn A7 durch die wochenlange Sperrung für Spediteure und Großtransporte zu einem

verkehrspolitischen Desaster. Kaum ist die Brücke wieder freigegeben, stoppt ein Gericht den Weiterbau der A20. [Mehr...](#)

Das Beste am Norden ist der Gegenwind!



**LINKS ist eine Anstrengung.
Lebenslänglich. (Max Frisch)**

Auf unserer Website <http://www.vorort-links.de> veröffentlichen wir Analysen, linke Ansichten & Alternativen zu gesellschaftlichen Entwicklungen und politischen Problemen aus Hamburg.

nordLINKS ist ein unabhängiges linkes Projekt, der LINKEN wohlgesonnen, aber immer auf der Suche nach breiteren Kooperationen. Wir sprechen deshalb auch Menschen an, die nicht in der LINKEN organisiert sind, der gesellschaftlichen Linken gegenüber aber aufgeschlossen sind. Wichtig ist

uns ein Diskussionsraum, in dem offen, freundlich und angstfrei diskutiert werden kann, wo es kein »richtig-oder falsch« gibt.

Analysen, linke Ansichten & Alternativen zu gesellschaftlichen Entwicklungen und politischen Problemen vor Ort sind erforderlich, will man auf die Sorgen der Menschen eingehen und mit ihnen gemeinsam konkrete Vorschläge für Veränderungen entwickeln.

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr beziehen wollen, senden Sie uns eine Mail an [bjoern.radke\[at\]bahrenhof-city.de](mailto:bjoern.radke[at]bahrenhof-city.de)

nordLINKS c/o Björn Radke | Dorfstr. 16 | D-23845 Bahrenhof

Tel +49 / [0]152 / 01 90 89 20 [Björn Radke] | Tel +49 / [0]174 / 336 43 34 [Joachim Bischoff]

E-Mail: [bjoern.radke\[at\]bahrenhof-city.de](mailto:bjoern.radke[at]bahrenhof-city.de) | [joachim.bischoff\[at\]t-online.de](mailto:joachim.bischoff[at]t-online.de)

© nordLINKS 2013